

LIPPENBAUER – KAPELLE

in Kemating

Die Kapelle, dessen Entstehung so um Mitte des 18. Jh. geschätzt wird, wurde im Juni 1958 renoviert und umgestaltet. Die ursprüngliche Holzgestaltung wurde dabei durch Ziegel ersetzt.

Die Neueinweihung erfolgte im Juli 1958 durch Herrn Pfarrer, geistl. Rat, Josef Posch aus Oberndorf beim Kirchweihfest in Göming.

Das auf Kirschenholz gemalte Bildnis, das die **“Krönung Marias“** darstellt, befindet sich in der Kapelle und wurde im Zuge der Renovierungsarbeiten durch den damaligen Hauptschullehrer *Franz Fischer* aus Oberndorf, ebenfalls renoviert.

Die Schriften, die damals entdeckt wurden und eventuell Aufschluss über die Entstehung der Lippenbauer – Kapelle hätten geben können, waren damals bereits unleserlich geworden.

Ein Gebetstext, der den hl. Franz Xaver um Hilfe anruft, ist hingegen durch Witterungseinflüsse nur leicht beschädigt und noch gut lesbar.

Der Missionar Franz Xaver wurde 1622 durch Papst Benedikt XIV. heiliggesprochen und gilt als Patron der Missionare, als Fürsprecher für eine gute Sterbestunde, als Patron gegen Sturm und Ungewitter und gegen die Pest.

Die schöne und liebevoll gepflegte Kapelle, deren Bildnisse tragische Ereignisse des Dorfes aufzeigen, soll so immer ein Ort der Besinnung und des Gebetes bleiben.



Alois Zauner